



Sammlung Theaterzettel

Iphigenie auf Tauris

Goethe, Johann Wolfgang von 1906-06-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

270.

Machdruck verbeten.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater, Mannheim.



Montag, den 11. Juni 1906.

Volksvorstellung No. 11.

Jphigenie auf Tauris

Schauspiel in 5 Aufzügen von Goethe. Regie: Rudolf Schaper.

· · · · Riza Bajor. Thoas, König der Taurier Franz Ludwig. Alfred Möller. Arkas . . · · · · · Paul Tietsch. Schauplatz: Hain vor Dinans Tempel.

Kasseneröffnung 1/27 Uhr.

Anfang 7 Uhr

Ende nach 914 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Numerierte	Plātze.	Loge III. Rang Mk. 1.— per Pla	ıtz
Reserveloge I. Rang		Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang		Stehplatz im Parkett Mk. 1.20 "	10
Reserveloge III. Rang		Stehpaterre	,
Paterreloge		Galerieloge	
Loge I. Rang		Galerie	,
Loge II. Rang	,, 1.50 ,, ,,		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Verstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10-1 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von li-I Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg (Gallerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswarts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen: Herr Karl Hochstein Musikalienhdig. in Heidelberg (Hauptstr. 73)-Herr Anton Otto, Hotbuchholg, in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rück-Antwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Zug 1042 nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 1112, Zug 1115 nach Schwetzingen und Heppenheim bis 1145 Zug 1055 nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Dienstag, den 12. Juni 1906. Im Hoftheater. 53. Vorstellung im Abonnement A.

Corregidor.

Oper in 2 Akten von Hugo Wolf. Text nach einer Novelle des Alarcon von Rosa Mayreder-Obermayer. Anfang 7 Uhr.

Handelsdruckerei Katz, Mannheim.

ACCORDING OF STREET